



System One Silver Series
Beheizter Luftbefeuchter

BENUTZERHANDBUCH

PHILIPS
RESPIRONICS

Inhaltsverzeichnis

Verwendungszweck.....	2
Warnhinweise.....	2
Vorsichtshinweise	2
Hinweise.....	3
Kontraindikationen	3
Symbollegende.....	4
Kontaktaufnahme mit Philips Respironics.....	4
Systemübersicht.....	5
Verfügbare beheizte System One Luftbefeuchter der Produktserie Silver	5
Systemfunktionen und -komponenten	6
Anschließen des Therapiegeräts	7
Anschließen des optionalen Heizschlauchs.....	8
Abnehmen des optionalen Heizschlauchs.....	8
Trennen des Therapiegeräts.....	9
Täglicher Gebrauch	9
Zusammenfassung der Reinigungs- und Desinfektionsanweisungen	12
Anweisungen für die Reinigung zu Hause.....	13
Anweisungen für die Desinfektion zu Hause.....	16
Reinigung in Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen.....	17
Desinfektionsverfahren in Krankenhäusern und medizinischen Einrichtungen.....	19
Wartung.....	21
Verreisen mit dem System	21
Entsorgung.....	21
Fehlerbehebung.....	22
Beheizter System One Luftbefeuchter der Produktserie Silver – Technische Daten	24
Technische Daten des Heizschlauchs	25
Beschränkte Garantie	Rückseite des Einbandes

Verwendungszweck

Der beheizte Luftbefeuchter ist ein Zubehörartikel für die BiPAP-A-Therapiegeräte der Produktserie Silver von Philips Respironics und befeuchtet die Luft im Patientenschlauch. Er ist nur für die nichtinvasive Verwendung bestimmt.



Warnung: Verwenden Sie nur die im Benutzerhandbuch beschriebenen Reinigungsmethoden. Philips kann die Sicherheit oder Leistung von Geräten bei der Verwendung von Ozon oder anderen nicht zugelassenen Reinigungs- und Desinfektionsmethoden nicht sicherstellen.

Hinweis: Jegliche Schäden durch unerlaubte Ozonreinigungs- und -desinfektionsverfahren oder andere unerlaubte Reinigungs- und Desinfektionsverfahren werden nicht von der beschränkten Garantie von Philips abgedeckt.

Warnhinweise

Eine Warnung bedeutet, dass der Benutzer oder Bediener des Geräts verletzt werden könnte.

- Der Luftbefeuchter muss seinem Verwendungszweck entsprechend, wie in diesem Handbuch beschrieben, eingesetzt werden. Er darf nur mit Mund-Nasen-Masken, Nasenmasken und Anschlüssen von Philips Respironics verwendet werden.
- Untersuchen Sie den Luftbefeuchter regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung. Betreiben Sie den Luftbefeuchter niemals, wenn ein Teil beschädigt ist, wenn er nicht richtig funktioniert oder wenn er fallen gelassen oder falsch gehandhabt wurde. Verwenden Sie den Luftbefeuchter nicht, wenn die Wasserkammer leckt oder anderweitig beschädigt ist. Lassen Sie alle beschädigten Teile austauschen, bevor Sie das Gerät wieder verwenden.
- Untersuchen Sie das Netzkabel des Luftbefeuchters regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung. Falls das Kabel abgenutzt oder beschädigt ist, bitten Sie Philips Respironics oder Ihren medizintechnischen Betreuer um ein neues Kabel.
- Der Luftbefeuchter muss stets unter dem Anschluss für das Atemschlauchsystem an der Maske und dem Luftauslass am Gerät positioniert werden. Der Luftbefeuchter muss auf eine ebene Fläche gestellt werden, damit er richtig funktioniert.
- Lassen Sie die Heizplatte des Luftbefeuchters und das Wasser ca. 15 Minuten lang abkühlen, bevor Sie die Wasserkammer entfernen. Das Berühren der Heizplatte, des erhitzten Wassers oder der Kammerwanne kann zu Verbrennungen führen.
- Dieses Gerät darf nicht in der Nähe einer brennbaren Mischung von Anästhetika und Luft, Sauerstoff oder Stickoxid verwendet werden.
- Beim Einsetzen der Wasserkammer darf kein Wasser in den Luftbefeuchter bzw. das Therapiegerät verschüttet werden.
- Falls Sie unerklärliche Änderungen der Geräteleistung bemerken oder wenn das Gerät ungewöhnliche oder schrille Geräusche abgibt, fallen gelassen oder unsachgemäß behandelt wurde, das Gehäuse gebrochen oder Wasser in das Gehäuse eingedrungen ist, ziehen Sie das Netzkabel vom Therapiegerät ab und nehmen Sie das Gerät außer Betrieb. Verständigen Sie Ihren medizintechnischen Betreuer.
- Nehmen Sie den Luftbefeuchter vor der Reinigung stets vom Therapiegerät ab.
- Entleeren und reinigen Sie die Wasserkammer jeden Tag, um Schimmelbildung und Bakterienwachstum zu verhindern. Wischen Sie die Abdichtung gut ab.

Hinweis: Informationen zu den Garantieleistungen sind dem Abschnitt „Eingeschränkte Garantie“ in diesem Handbuch zu entnehmen.

Vorsichtshinweise

Ein Vorsichtshinweis gibt an, dass das Gerät u. U. beschädigt werden kann.

- Stellen Sie den Luftbefeuchter nicht auf Teppichböden, Textilien oder andere entzündliche Materialien.
- Stellen Sie das Gerät nicht in bzw. auf einen Behälter, der Wasser auffangen oder enthalten kann. Treffen Sie Vorkehrungen zum Schutz Ihrer Möbel vor Wasserschäden.
- Füllen Sie die Wasserkammer nicht über den maximalen Füllstand. Es kann sonst zu Schäden am Luftbefeuchter oder am Therapiegerät kommen. Wenn die Wasserkammer zu voll ist, kann beim Aufsetzen des Deckels Wasser aus der Einlassöffnung hinten an der Wasserkammer dringen.
- Verwenden Sie nur destilliertes Wasser (Raumtemperatur) in der Kammer. Geben Sie keine Chemikalien oder Zusätze ins Wasser. Es kann sonst zu einer Reizung der Atemwege oder einer Beschädigung der Wasserkammer kommen.
- Vor dem Transport des Gehäuses des Luftbefeuchters den Tank herausnehmen, sämtliches Wasser entleeren und den leeren Tank wieder einsetzen.
- Versuchen Sie nicht, die Wasserkammer zu füllen, während sie sich noch im Luftbefeuchter befindet.
- Nehmen Sie den Luftbefeuchter nicht vom Therapiegerät ab, während sich noch Wasser in der Kammer befindet, da dieses sonst verschüttet werden kann. Nehmen Sie die Wasserkammer aus dem Luftbefeuchter, bevor Sie das Therapiegerät entfernen.
- Schalten Sie den Luftbefeuchter nur bei eingesetzter Wasserkammer ein. Die Luftbefeuchter-Einstellung muss auf „aus“ bleiben, wenn sich kein Wasser in der Wasserkammer befindet.
- Die Luftbefeuchterklappe muss sich in der offenen Position befinden, damit die Wasserkammer entfernt werden kann. Entfernen Sie die Wasserkammer nicht, ohne sicherzustellen, dass die Luftbefeuchterklappe in der offenen Position eingerastet ist.
- Verschieben Sie den Luftbefeuchter nicht, während Wasser in der Wasserkammer ist.
- Zur Reinigung per Hand nur ein mildes flüssiges Geschirrspülmittel verwenden.
- Das Luftbefeuchteranschlusende des Heizschlauchs sollte möglichst nicht in Wasser getaucht werden.
- Philips Respironics empfiehlt nur die in diesem Handbuch aufgeführten Reinigungsverfahren für Krankenhäuser und Kliniken. Die Verwendung anderer nicht von Philips Respironics angegebener Reinigungs- und Desinfektionsprozesse kann die Produktleistung beeinträchtigen.

Hinweise

- Dieser Befeuchter ist ein optionales Zubehör für das Philips Respironics-Therapiegerät und kann nur verwendet werden, wenn er mit der Therapie verbunden ist. Wichtige Informationen zur EMV sowie zusätzliche Warnungen und Vorsichtshinweise finden Sie im Benutzerhandbuch des Therapiegeräts.

Kontraindikationen

Studien zufolge ist eine CPAP-Therapie bei Patienten mit den folgenden vorbestehenden Leiden eventuell kontraindiziert:


















- Bullöse Lungenerkrankung
- Pathologisch niedriger Blutdruck
- Bypass der oberen Atemwege
- Pneumothorax
- In einem Fall trat bei einem Patienten, der nasalen kontinuierlichen positiven Atemwegsdruck erhielt, Pneumocephalus auf. Die Verschreibung der CPAP-Therapie für Patienten mit den folgenden vorbestehenden Leiden sollte gründlich überlegt werden: Austritt von zerebrospinaler Flüssigkeit, Abnormalitäten der Siebbeinplatte, Kopfverletzung und/oder Pneumocephalus in der Anamnese. (Chest 1989; 96:1425-1426)

Eine Behandlung mit positivem Atemwegsdruck kann bei vorliegenden Anzeichen einer Nasennebenhöhlen- oder Mittelohrentzündung zeitweise kontraindiziert sein. Darf nicht bei Patienten mit Bypass der oberen Atemwege verwendet werden. Wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrer Therapie an Ihren medizinischen Betreuer.

Etwaige zusätzliche Kontraindikationen für die Verwendung eines Therapiegeräts sind der dem Gerät beiliegenden Gebrauchsanleitung zu entnehmen.

Symbollegende

Die folgenden Symbole können auf dem Gerät und seiner Verpackung abgebildet sein.

SYMBOL	DEFINITION	SYMBOL	DEFINITION
	Artikelnummer Gibt die Artikelnummer des Herstellers an, damit das Medizinprodukt identifiziert werden kann.		Handbuch; beiliegende Gebrauchsanweisung lesen.
	Seriennummer Gibt die Seriennummer des Herstellers für das Medizinprodukt an.		Verpackungseinheit Gibt die Anzahl der Teile in der Packung an.
	Medizinprodukt Gibt an, dass es sich bei dem Produkt um ein Medizinprodukt handelt.		Bevollmächtigter Vertreter in der europäischen Gemeinschaft
	Eindeutige Produktkennung Gibt die Informationen zur eindeutigen Produktkennung an.		Maximale Fülllinie
	Herstellernummer		Warnung: Heißes Wasser, heiße Oberfläche
	Feuchtigkeitsbegrenzung Gibt den Feuchtigkeitsbereich an, dem das Medizinprodukt sicher ausgesetzt werden kann.	IP22	Tropfwassergeschütztes Gerät. Schutz gegen Eindringen von festen Fremdkörpern $\geq 12,5$ mm Durchmesser Schutz gegen Eindringen von Tropfwasser mit schädlicher Wirkung (15° Neigung)
	Temperaturbegrenzung Gibt die Temperaturgrenzwerte für die Lagerung an, denen das Medizinprodukt sicher ausgesetzt werden kann.		Anwendungsteil vom Typ BF Gibt an, dass es sich um ein Anwendungsteil vom Typ BF handelt, das die Norm IEC 60601-1 erfüllt.
	Hersteller Gibt den Hersteller des medizinischen Geräts an.		Getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten nach EU-Richtlinie 2012/19/EU.
	Herstellungsdatum Gibt das Herstellungsdatum eines Produkts an. Land/Region des Herstellers Gibt das Herstellungsland des Produkts an.		Nicht MR-sicher Das Gerät nicht in Magnetresonanz(MR)-Umgebungen verwenden.

Kontaktaufnahme mit Philips Respironics

Wenn Sie Probleme mit diesem Ausrüstungsteil haben oder Hilfe benötigen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem medizintechnischen Betreuer in Verbindung. Zur Kontaktaufnahme mit Philips Respironics wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer +1-724-387-4000 an den Kundendienst oder ermitteln Sie die Kontaktdaten Ihres Kundendienstes vor Ort auf unserer Website www.respironics.com.

Sie können sich auch an folgende Adressen wenden:

Respironics, Inc.
1001 Murry Ridge Lane
Murrysville, PA 15668 USA

Systemübersicht

Der beheizte System One Luftbefeuchter der Produktserie Silver wird an das Therapiegerät angeschlossen und verfügt über einen Luftauslass für den Anschluss eines Atemschlauchsystems. Das Atemschlauchsystem besteht aus dem Patientenschlauch, einer Maske und in einigen Ausführungen einer separaten Ausatemvorrichtung. Bei dem Patientenschlauch kann es sich um einen Respironics Heizschlauch, einen Respironics Performance-Schlauch mit einem Durchmesser von 22 mm (unbeheizt) oder einen Respironics Performance-Schlauch mit einem Durchmesser von 15 mm (unbeheizt) handeln. Informationen in Zusammenhang mit der zu verwendenden Maske, einschließlich der etwaigen Notwendigkeit einer separaten Ausatemvorrichtung, sind den der Maske und dem Therapiegerät beiliegenden Gebrauchsanleitungen zu entnehmen.

Der beheizte System One Luftbefeuchter der Produktserie Silver mit Heizschlauch dient der Luftbefeuchtung, um die Therapie angenehmer zu machen. Der Grad der Befeuchtung wird über die Leistung des beheizten Luftbefeuchters und über die Temperatur des optionalen Heizschlauchs geregelt. Die Verwendung dieser beiden Zubehörartikel ermöglicht die Aufrechterhaltung eines angenehmen Befeuchtungsgrads an der Maske.

Der beheizte System One Luftbefeuchter der Produktserie Silver besteht aus den folgenden Komponenten:

- **Beheizter Luftbefeuchter** – Der beheizte Luftbefeuchter ist die primäre Befeuchtungsquelle. Die Befeuchtung wird durch Einstellen der Temperatur der Heizplatte reguliert. Die Heizplatte wird anschließend zum Erhitzen des Wassers in der Wasserkammer verwendet. Dieses Handbuch enthält Anweisungen zur Einstellung und zur Pflege des beheizten Luftbefeuchters. Anweisungen zur Regulierung der Leistung des beheizten Luftbefeuchters sind der dem Therapiegerät beiliegenden Gebrauchsanleitung zu entnehmen.
- **Wasserkammer** – In der Wasserkammer befindet sich das Wasser, das von dem beheizten Luftbefeuchter verwendet wird. Dieses Handbuch enthält Anweisungen zum Füllen und zur Pflege der Wasserkammer.
- **Heizschlauch** – Der Heizschlauch ist ein optionaler Zubehörartikel, der zusammen mit dem beheizten Luftbefeuchter verwendet wird, um die vorgesehene Befeuchtung zu regulieren. Dies wird durch Regulierung der Lufttemperatur erreicht, um sicherzustellen, dass sich diese nicht vor Erreichen der Maske abkühlt. Dieses Handbuch enthält Anweisungen zum Anschließen und zur Pflege des Heizschlauchs. Anweisungen zum Regulieren der Temperatur des Heizschlauchs finden Sie in der dem Therapiegerät beiliegenden Gebrauchsanleitung.

Verfügbare beheizte System One Luftbefeuchter der Produktserie Silver

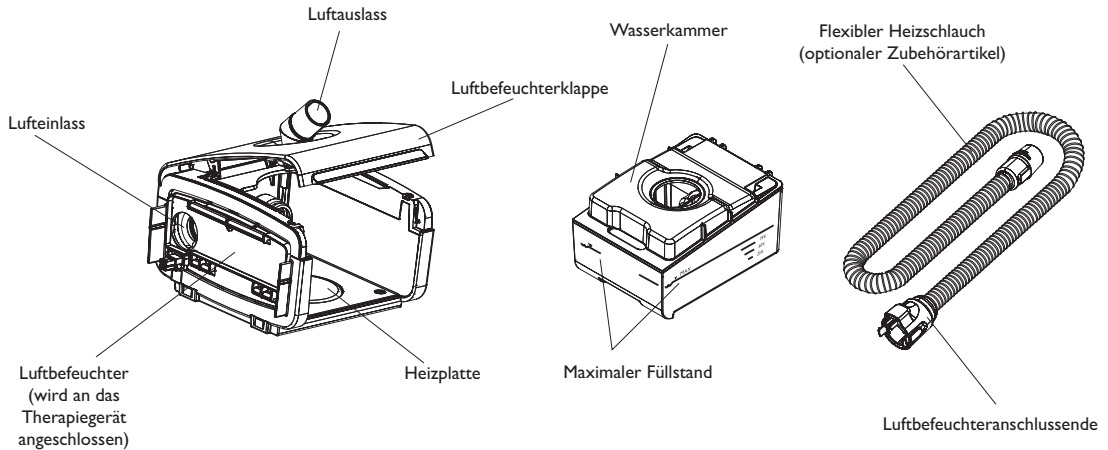
Der beheizte System One Luftbefeuchter der Produktserie Silver ist in den folgenden Konfigurationen erhältlich:

Beheizter Luftbefeuchter – Dieser Luftbefeuchter befeuchtet die Luft im Patientenschlauch. Er verfügt über einen Standardluftauslass zur Verwendung mit einem 15- und einem 22-mm-Schlauch von Philips Respironics.

Beheizter Luftbefeuchter mit Heizschlauch – Dieser Luftbefeuchter befeuchtet die Luft im Patientenschlauch, bietet aber auch die Option eines Heizschlauchs. Hierzu ist er mit einem modifizierten Luftauslass ausgestattet, der sowohl über einen 3-poligen Anschluss als auch über einen Heizschlauch-Verriegelungsmechanismus verfügt. Der mit dem Heizschlauch kompatible beheizte Luftbefeuchter System One der Produktserie Silver ist im Abschnitt „Anschließen des optionalen Heizschlauchs“ in diesem Handbuch abgebildet.

Systemfunktionen und -komponenten

WICHTIG: Arbeiten Sie das gesamte Handbuch für Ihr Therapiegerät vor Verwendung dieses Luftbefeuchters durch.



Diese Abbildung stellt viele der Gerätefunktionen und -komponenten dar, die in der folgenden Tabelle beschrieben werden.

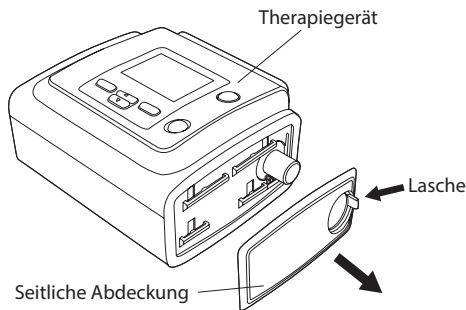
ELEMENT	BESCHREIBUNG
Luftbefeuchter	Schließen Sie Ihr Therapiegerät hier an.
Lufteinlass	Wird am Auslass des Therapiegeräts angeschlossen.
Luftauslass (konisch, 22 mm) (Standardanschluss hier dargestellt)	Schließen Sie den Patientenschlauch hier an. (Wenn Sie den optionalen Heizschlauch verwenden, sieht dieser Auslass etwas anders aus. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Anschließen des optionalen Heizschlauchs“ in diesem Handbuch.)
Heizplatte	Erwärmt das Wasser in der Wasserkammer.
Luftbefeuchterklappe	Öffnen Sie die Klappe, um Zugang zur Wasserkammer zu erhalten.
Hebel für Luftbefeuchterklappe	Ziehen Sie den Hebel nach oben, um die Luftbefeuchterklappe zu öffnen.
Wasserkammer	Die herausnehmbare Wasserkammer enthält das Wasser für die Luftbefeuchtung.
Maximaler Füllstand	Der Füllstand gibt den maximalen Wasserstand für einen sicheren Betrieb an (vorne und an beiden Seiten der Kammer).
Flexibler Heizschlauch (optional)	Der optionale Heizschlauch verläuft zwischen dem Luftbefeuchter und der Patientenmaske.
Luftbefeuchteranschlussende	Verbinden Sie dieses Ende des Schlauchs mit dem Luftbefeuchter.

Hinweis: Dieser Luftbefeuchter ist nur für die Verwendung mit Philips Respironics REMstar- und BiPAP-Therapiegeräten bestimmt.

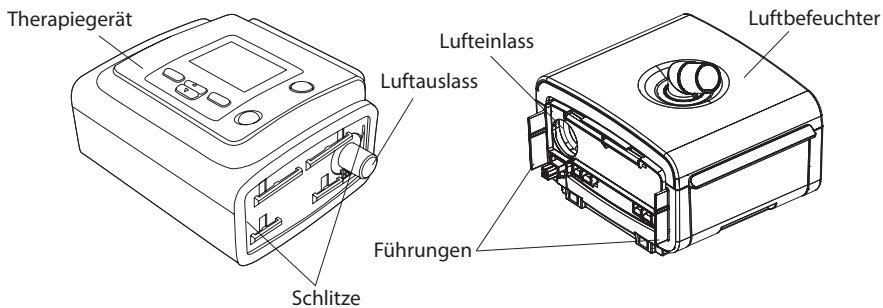
Anschließen des Therapiegeräts

1. Bei Verwendung eines Luftbefeuchters wird der Patientenschlauch am Luftauslass des Luftbefeuchters angebracht.
2. Sie müssen zunächst die seitliche Abdeckung am Therapiegerät abnehmen, um das Therapiegerät am Luftbefeuchter anschließen zu können. Drücken Sie die Lasche an der seitlichen Abdeckung ein und ziehen Sie die Abdeckung vom Gerät weg.

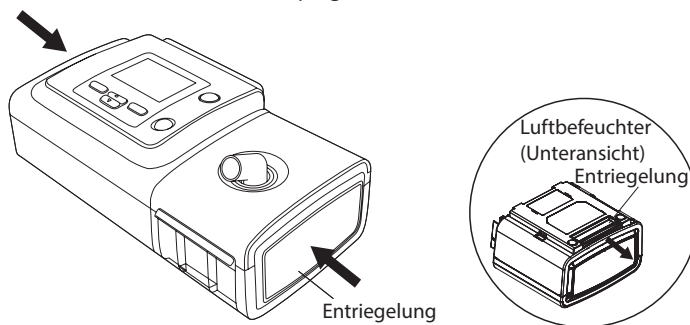
Hinweis: Bei dem gezeigten Therapiegerät handelt es sich um ein Beispiel, das von dem tatsächlich verwendeten Therapiegerät abweichen kann.



3. Stellen Sie dann die Komponenten nebeneinander hin. Bestätigen Sie, dass die Führungen am Luftbefeuchter in die Schlitze am Therapiegerät passen und dass der Luftauslass am Therapiegerät in den Lufteinlass am Luftbefeuchter passt.

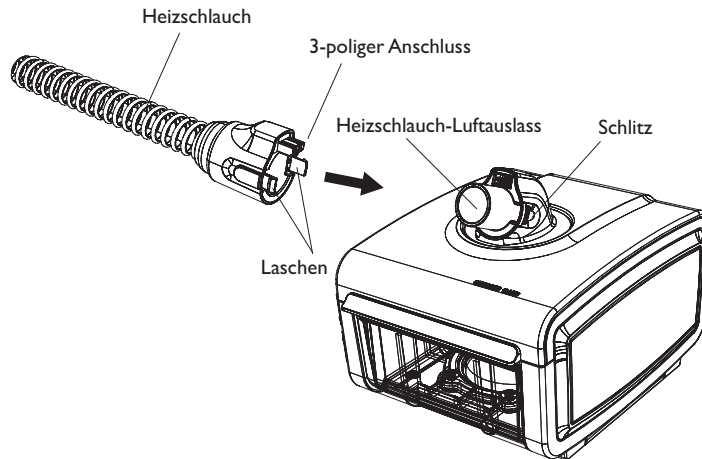


4. Halten Sie das Therapiegerät und den Luftbefeuchter fest, ziehen Sie an der Entriegelung (unten am Luftbefeuchter) und drücken Sie die beiden Einheiten zusammen, bis sie ineinander einrasten. Lassen Sie die Entriegelung los. Stellen Sie sicher, dass das Therapiegerät und der Luftbefeuchter lückenlos aneinanderliegen.



Anschließen des optionalen Heizschlauchs

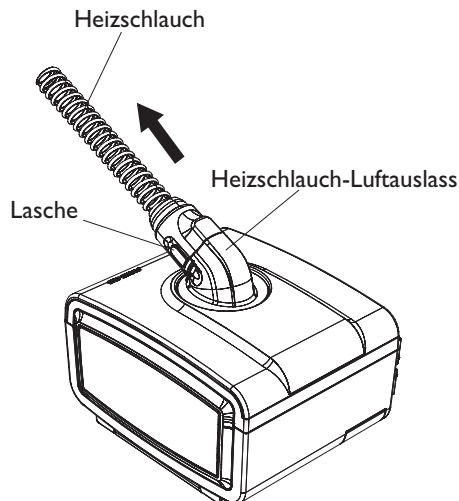
1. Zum Anschließen des optionalen Heizschlauchs an den Luftbefeuchter richten Sie das Luftbefeuchteranschlussende des Schlauchs in einer Linie mit dem mit dem Heizschlauch kompatiblen Luftauslass am Luftbefeuchter aus. Vergewissern Sie sich, dass der 3-polige Anschluss oben am Schlauch zur Öffnung oben am Luftauslass ausgerichtet ist. Drücken Sie den Schlauch über dem Luftauslass in Position, bis die Laschen seitlich am Schlauch in die Schlitze an der Seite des Auslasses einrasten.



Hinweis: Mit dem Heisschlauch-Luftauslass dieses Luftbefeuchters können nach wie vor auch unbeheizte Schläuche (15 oder 22 mm) von Philips Respironics verbunden werden. Dazu wird der Schlauch einfach mit dem Luftauslass verbunden. Anweisungen zur Durchführung dieses Vorgangs finden Sie im Handbuch für das Therapiegerät.

Abnehmen des optionalen Heizschlauchs

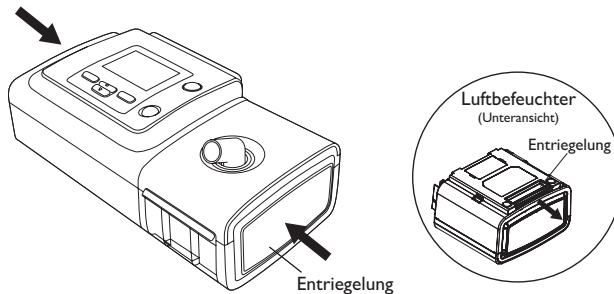
1. Zum Abnehmen des Heizschlauchs werden die Laschen seitlich am Schlauchanschluss gedrückt und der Schlauch vom Auslass weggezogen.



Trennen des Therapiegeräts

VORSICHTSHINWEIS: Nehmen Sie den Luftbefeuchter nicht vom Therapiegerät ab, während sich noch Wasser in der Kammer befindet, da dieses sonst verschüttet werden kann. Nehmen Sie die Wasserkammer aus dem Luftbefeuchter, bevor Sie das Therapiegerät entfernen.

1. Greifen Sie die Entriegelung unten am Luftbefeuchter.
2. Halten Sie das Therapiegerät und den Luftbefeuchter. Ziehen Sie dann an der Entriegelung und ziehen Sie die zwei Geräte auseinander.



3. Wenn Sie das Therapiegerät ohne den Luftbefeuchter verwenden möchten, bringen Sie die seitliche Abdeckung wieder am Therapiegerät an.

Täglicher Gebrauch

1. Stellen Sie das angeschlossene Therapiegerät mit Luftbefeuchter auf eine feste, ebene Fläche, die unterhalb Ihrer Schlafposition liegt.

WARNUNG: Der Luftbefeuchter muss stets unter dem Anschluss für das Atemschlauchsystem an der Maske und dem Luftauslass am Gerät positioniert werden. Der Luftbefeuchter muss auf eine ebene Fläche gestellt werden, damit er richtig funktioniert.

VORSICHTSHINWEIS: Stellen Sie den Luftbefeuchter nicht auf Teppichböden, Textilien oder andere entzündliche Materialien.

VORSICHTSHINWEIS: Setzen Sie das Gerät nicht in bzw. auf einen Behälter, der Wasser auffangen oder enthalten kann. Treffen Sie Vorkehrungen zum Schutz Ihrer Möbel vor Wasserschäden.

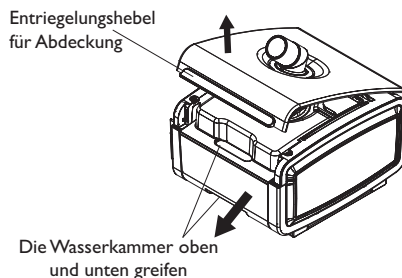
VORSICHTSHINWEIS: Schalten Sie den Luftbefeuchter nur bei eingesetzter Wasserkammer ein. Die Luftbefeuchter-Einstellung muss auf „aus“ bleiben, wenn sich kein Wasser in der Wasserkammer befindet.

VORSICHTSHINWEIS: Versuchen Sie nicht, die Kammer zu füllen, während sie sich noch im Luftbefeuchter befindet.

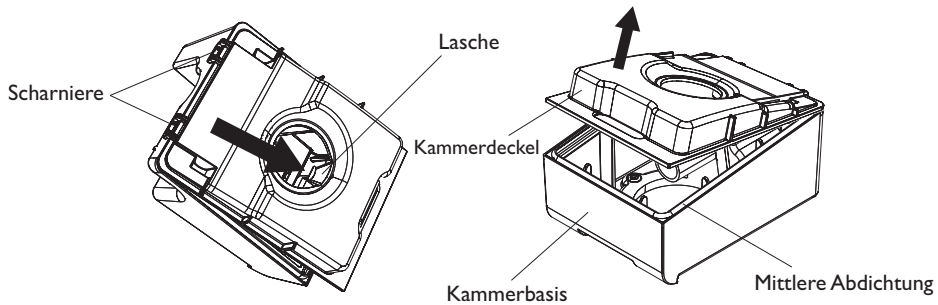
WARNUNG: Lassen Sie die Heizplatte des Luftbefeuchters und das Wasser ca. 15 Minuten lang abkühlen, bevor Sie die Wasserkammer entfernen. Das Berühren der Heizplatte, des erhitzten Wassers oder der Kammerwanne kann zu Verbrennungen führen.

2. Ziehen Sie den Entriegelungshebel nach oben, um die Luftbefeuchterklappe zu öffnen, bis sie in einer geöffneten Position einrastet. Ein Klickgeräusch ist hörbar, wenn die Klappe weit genug geöffnet ist, um in dieser Position zu bleiben. Entfernen Sie den Wassertank, indem Sie die Vorderseite des Tanks greifen und aus dem Luftbefeuchtergehäuse herausziehen.

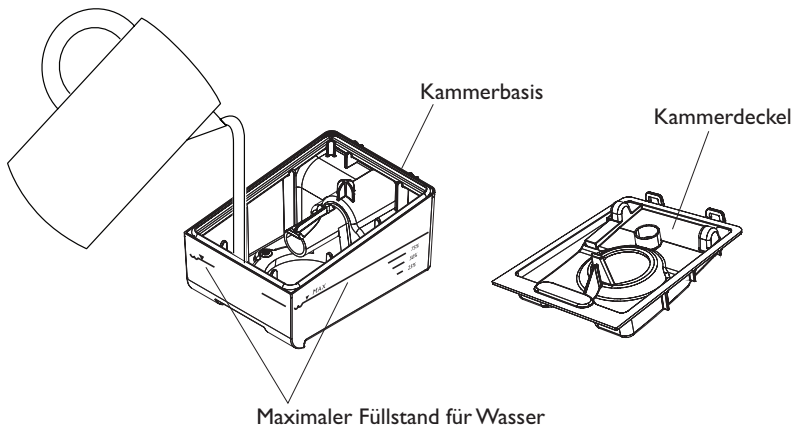
VORSICHTSHINWEIS: Die Luftbefeuchterklappe muss sich in der offenen Position befinden, damit die Wasserkammer entfernt werden kann. Entfernen Sie die Wasserkammer nicht, ohne sicherzustellen, dass die Luftbefeuchterklappe in der offenen Position eingerastet ist.



3. Drücken Sie die Lasche in der Öffnung oben an der Kammer zur Vorderseite der Kammer hin ein. Nehmen Sie den Kammerdeckel vorsichtig von der Kammerbasis ab und legen Sie ihn beiseite. Gießen Sie evtl. in der Kammerbasis vorhandenes Wasser aus.



4. Spülen Sie die Kammer mit Wasser. Stellen Sie die Wasserkammer auf eine ebene Fläche und füllen Sie sie mit destilliertem Wasser (ca. 325 ml). Dabei darf der vorne und auf beiden Seiten der Kammer angegebene maximale Füllstand nicht überschritten werden.

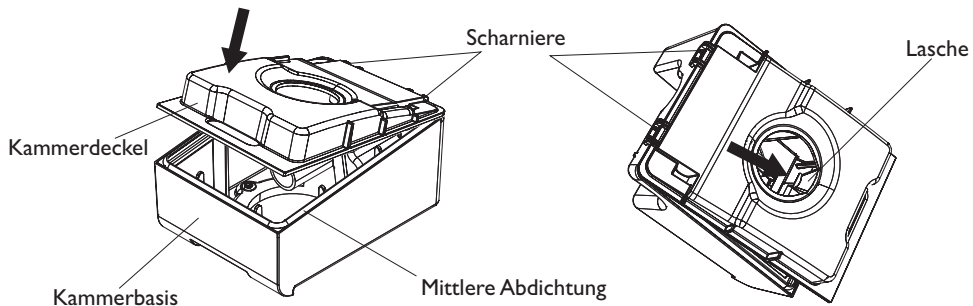


Hinweis: Reinigen Sie die Wasserkammer vor dem ersten Gebrauch. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Reinigungsanweisungen: Wasserkammer“ dieses Handbuchs.

VORSICHTSHINWEIS: Verwenden Sie nur destilliertes Wasser (Raumtemperatur) in der Kammer. Geben Sie keine Chemikalien oder Zusätze ins Wasser. Es kann sonst zu einer Reizung der Atemwege oder einer Beschädigung der Wasserkammer kommen.

VORSICHTSHINWEIS: Füllen Sie die Wasserkammer nicht über den maximalen Füllstand. Es kann sonst zu Schäden am Luftbefeuchter oder am Therapiegerät kommen. Wenn die Wasserkammer zu voll ist, kann beim Aufsetzen des Deckels Wasser aus der Einlassöffnung hinten an der Wasserkammer dringen.

5. Setzen Sie die Kammer wieder zusammen, indem Sie die Scharniere am Kammerdeckel über die 2 Laschen an der Rückseite der Kammerbasis platzieren. Schließen Sie den Deckel, bis die Lasche am Deckel wieder unter der Lippe in der Kammerbasis einrastet. Untersuchen Sie die Kammer. Wenn die Kammer richtig geschlossen ist, sollte der Deckel ganz auf der mittleren Abdichtung und fest auf der Kammerbasis sitzen, sodass die Lasche leicht wieder einrasten kann.



Hinweis: Wenn sich der Deckel nicht leicht auf der Basis schließen lässt, trennen Sie die zwei Teile, setzen Sie die Kammer wieder zusammen und untersuchen Sie sie erneut.

VORSICHTSHINWEIS: Füllen Sie die Wasserkammer nicht über den maximalen Füllstand. Es kann sonst zu Schäden am Luftbefeuchter oder am Therapiegerät kommen. Wenn die Wasserkammer zu voll ist, kann beim Aufsetzen des Deckels Wasser aus der Einlassöffnung hinten an der Wasserkammer dringen.

6. Schieben Sie die Wasserkammer wieder in den Luftbefeuchter.

WARNUNG: Beim Einsetzen der Kammer darf kein Wasser in den Luftbefeuchter bzw. das Therapiegerät verschüttet werden.

VORSICHTSHINWEIS: Verschieben Sie den Luftbefeuchter nicht, während Wasser in der Wasserkammer vorhanden ist.

7. Stecken Sie das Netzteilkabel in die Rückseite des Therapiegeräts.

8. Stecken Sie das Netzkabel in das mit Ihrem Therapiegerät gelieferte Netzteil und stecken Sie dann das Netzkabel in eine elektrische Steckdose, die nicht über einen Wandschalter geregelt wird.

WICHTIG: Wenn Sie den Heizschlauch-Luftbefeuchter mit Ihrem Therapiegerät verwenden, benötigen Sie das 80-W-Netzteil. Das geeignete Netzteil ist am Symbol  erkennbar.

9. Schließen Sie den flexiblen Schlauch vom Patientenschlauchsystem an den Luftauslass des Luftbefeuchters an. (Bei Verwendung des optionalen Heizschlauchs ist der Abschnitt „Anschließen des optionalen Heizschlauchs“ in diesem Handbuch zu beachten.)

WICHTIG: Überprüfen Sie den flexiblen Schlauch vor jedem Gebrauch auf Knicke, Schäden und Fremdkörper. Reinigen Sie bei Bedarf den Schlauch, um Fremdkörper zu entfernen. Beschädigte Schläuche sind auszuwechseln.

10. Schalten Sie den Luftstrom an Ihrem Gerät ein und beginnen Sie mit der Therapie.

Hinweis: Komplette Anweisungen zum Einschalten des Luftstroms sind dem Handbuch für Ihr Therapiegerät zu entnehmen.

11. Legen Sie Ihre Maske an, wenn der Luftstrom einsetzt.

Hinweis: Sehen Sie bei Problemen mit der Maske bitte in der Anleitung zur Maske nach.

12. Vollständige Anweisungen zum Regulieren der Einstellungen des beheizten Luftbefeuchters und des optionalen Heizschlauchs, um die gewünschte Luftfeuchtigkeit zu erhalten, sind dem Handbuch für Ihr Therapiegerät zu entnehmen.

VORSICHTSHINWEIS: Schalten Sie den Luftbefeuchter nur bei eingesetzter Wasserkammer ein. Die Luftbefeuchter-Einstellung muss auf „aus“ bleiben, wenn sich kein Wasser in der Wasserkammer befindet.

13. Anweisungen zum Abschalten der Therapie sind dem Handbuch für Ihr Therapiegerät zu entnehmen.

Zusammenfassung der Reinigungs- und Desinfektionsanweisungen

	REINIGUNG ZU HAUSE	DESINFEKTION ZU HAUSE	REINIGUNG IM KRANKENHAUS	DESINFEKTION IM KRANKENHAUS
Luftbe- feuchtergehäuse (Außenflächen) und Außenfläche des Auslassan- schlusses	Mit einem mit einer Lösung aus mildem flüssigen Geschirrspülmittel (z. B. Dawn® Ultra*) und Trinkwasser befeuchteten, fusselfreien Tuch abwischen. Häufigkeit: Alle 3 Tage über 5 Jahre hin weg (maximal 610 Zyklen)	Mit einem mit 70%igen Isopropylalkohol befeuchteten, fusselfreien Tuch abwischen. Häufigkeit: Alle 3 Tage über 5 Jahre hinweg (maximal 610 Zyklen)	Mit einem mit einer Lösung aus mildem flüssigen Geschirrspülmittel (z. B. Dawn Ultra) und Trinkwasser befeuchteten, fusselfreien Tuch abwischen. Häufigkeit: Alle 3 Tage und bei Patientenwechsel über 5 Jahre hinweg (maximal 610 Zyklen)	Mit DisCide® Ultra-Desinfektionstüchern* abwischen. Häufigkeit: Alle 3 Tage und bei Patientenwechsel über 5 Jahre hinweg (maximal 610 Zyklen)
		Mit einem mit 70%igen Isopropylalkohol befeuchteten, fusselfreien Tuch abwischen. Häufigkeit: Alle 3 Tage und bei Patientenwechsel über 5 Jahre hinweg (maximal 610 Zyklen)		Mit einem mit 70%igen Isopropylalkohol befeuchteten, fusselfreien Tuch abwischen. Häufigkeit: Alle 3 Tage und bei Patientenwechsel über 5 Jahre hinweg (maximal 610 Zyklen)
		Mit einem mit einer 10%igen Bleichmittellösung (6 % Natriumhypochlorit, Lösung mit Trinkwasser im Verhältnis 1 zu 9) befeuchteten, fusselfreien Tuch abwischen. Häufigkeit: Alle 3 Tage über 5 Jahre hinweg (maximal 610 Zyklen)		Mit einem mit einer 10%igen Bleichmittellösung (6 % Natriumhypochlorit, Lösung mit Trinkwasser im Verhältnis 1 zu 9) befeuchteten, fusselfreien Tuch abwischen. Häufigkeit: Alle 3 Tage und bei Patientenwechsel über 5 Jahre hinweg (maximal 610 Zyklen)
Auslassan- schluss innen	Mit einem mit einer Lösung aus mildem flüssigen Geschirrspülmittel (z. B. Dawn Ultra) und Trinkwasser befeuchteten, fusselfreien Tuch abwischen. Häufigkeit: Täglich über 5 Jahre hinweg (maximal 1830 Zyklen)	Desinfektionshilfe verwenden und mit 70%igen Isopropylalkohol befüllen. Häufigkeit: Alle 3 Tage über 5 Jahre hinweg (maximal 610 Zyklen)	Desinfektionshilfe verwenden und mit handelsüblicher enzymatischer Reinigungslösung (z. B. Medizime® LF*) befüllen. Häufigkeit: Vor hochgradiger Desinfektion	Desinfektionshilfe verwenden und mit Cidex® OPA* befüllen. Häufigkeit: Alle 3 Tage und bei Patientenwechsel über 5 Jahre hinweg (maximal 610 Zyklen)
Wassertank und Deckel des Luft- befeuchters	In eine Lösung aus mildem flüssigen Geschirrspülmittel (z. B. Dawn Ultra) und Trinkwasser eintauchen und hin- und herbewegen. Häufigkeit: Täglich über 1 Jahr hinweg (maximal 366 Zyklen)	In 70%igen Isopropylalkohol eintauchen und hin- und herbewegen. Häufigkeit: Alle 3 Tage über 1 Jahr hinweg (maximal 122 Zyklen)	In eine handelsübliche enzymatische Reinigungslösung (z. B. Medizime LF) eintauchen und hin- und herbewegen. Häufigkeit: Vor hochgradiger Desinfektion	30 Minuten lang in ein 75 ± 2 °C warmes Bad aus sterilem, deionisiertem Wasser eintauchen. Häufigkeit: Alle 3 Tage und bei Patientenwechsel über 1 Jahr hinweg (maximal 122 Zyklen)
				In Cidex OPA eintauchen und hin- und herbewegen. Häufigkeit: Alle 3 Tage und bei Patientenwechsel über 6 Monate hinweg (maximal 60 Zyklen)

* Dawn ist eine eingetragene Marke von Procter & Gamble.

* Medizime LF ist eine eingetragene Marke der Medical Chemical Corporation.

* DisCide ist eine eingetragene Marke von Palmero Healthcare LLC.

* Cidex OPA ist eine eingetragene Marke von Advanced Sterilization Products, einem Unternehmen von Johnson & Johnson.

	REINIGUNG ZU HAUSE	DESINFEKTION ZU HAUSE	REINIGUNG IM KRANKENHAUS	DESINFEKTION IM KRANKENHAUS
Abdichtung der Luftbefeuchterklappe	In eine Lösung aus mildem flüssigen Geschirrspülmittel (z. B. Dawn Ultra) und Trinkwasser eintauchen und hin- und herbewegen. Häufigkeit: Täglich über 1 Jahr hinweg (maximal 366 Zyklen)	In 70%igen Isopropylalkohol eintauchen und hin- und herbewegen. Häufigkeit: Alle 3 Tage über 1 Jahr hinweg (maximal 122 Zyklen)	In eine handelsübliche enzymatische Reinigungslösung (z. B. Medizime LF) eintauchen und hin- und herbewegen. Häufigkeit: Vor hochgradiger Desinfektion	30 Minuten lang in ein 75 ± 2 °C warmes Bad aus sterilem, deionisiertem Wasser eintauchen. Häufigkeit: Alle 3 Tage und bei Patientenwechsel über 1 Jahr hinweg (maximal 122 Zyklen)
Dry Box, Dry Box-Abdichtung und Einlassabdichtung	In eine Lösung aus mildem flüssigen Geschirrspülmittel (z. B. Dawn Ultra) und Trinkwasser eintauchen und hin- und herbewegen. Häufigkeit: Täglich über 1 Jahr hinweg (maximal 366 Zyklen)	In 70%igen Isopropylalkohol eintauchen und hin- und herbewegen. Häufigkeit: Alle 3 Tage über 6 Monate hinweg (maximal 60 Zyklen)	In eine handelsübliche enzymatische Reinigungslösung (z. B. Medizime LF) eintauchen und hin- und herbewegen. Häufigkeit: Vor hochgradiger Desinfektion	30 Minuten lang in ein 75 ± 2 °C warmes Bad aus sterilem, deionisiertem Wasser eintauchen. Häufigkeit: Alle 3 Tage und bei Patientenwechsel über 6 Monate hinweg (maximal 60 Zyklen)
Beheizter Schlauch	In eine Lösung aus mildem flüssigen Geschirrspülmittel (z. B. Dawn Ultra) und Trinkwasser eintauchen und hin- und herbewegen. Häufigkeit: Alle 3 Tage über 6 Monate hinweg (maximal 60 Zyklen)	In 70%igen Isopropylalkohol eintauchen und hin- und herbewegen. Häufigkeit: Alle 3 Tage über 6 Monate hinweg (maximal 60 Zyklen)	In eine handelsübliche enzymatische Reinigungslösung (z. B. Medizime LF) eintauchen und hin- und herbewegen. Häufigkeit: Vor hochgradiger Desinfektion	30 Minuten lang in ein 75 ± 2 °C warmes Bad aus sterilem, deionisiertem Wasser eintauchen. Häufigkeit: Alle 3 Tage und bei Patientenwechsel über 6 Monate hinweg (maximal 60 Zyklen) In Cidex OPA eintauchen und hin- und herbewegen. Häufigkeit: Alle 3 Tage und bei Patientenwechsel über 6 Monate hinweg (maximal 60 Zyklen)

Anweisungen für die Reinigung zu Hause

Luftbefeuchtergehäuse, Heizplatte und Außenfläche des Auslassanschlusses

WARNUNG: Vor der Entnahme des Wassertanks die Heizplatte des Luftbefeuchters sowie das Wasser ungefähr 15 Minuten lang abkühlen lassen. Bei Kontakt mit der Heizplatte, dem erhitzten Wasser oder der Tankwanne kann es zu Verbrennungen kommen.

WARNUNG: Vor der Reinigung des Luftbefeuchters diesen stets vom Therapiegerät trennen.

- Öffnen Sie die Abdeckung des Luftbefeuchters mit dem Entriegelungshebel und schieben Sie den Wassertank dann aus dem Luftbefeuchtergehäuse.
- Reinigen Sie das Luftbefeuchtergehäuse, die Heizplatte und das Äußere des Auslassanschlusses, indem Sie diese eine Minute lang mit einem mit einer Lösung aus mildem flüssigen Geschirrspülmittel (z. B. Dawn Ultra) und Trinkwasser befeuchteten, fusselfreien Tuch abwischen. Die Lösung muss ein Verhältnis von 1 Teelöffel flüssiges Geschirrspülmittel auf 3,8 Liter Wasser haben.
- Wischen Sie mit einem neuen, fusselfreien, mit Trinkwasser befeuchteten (nicht tropfnassen) Tuch eine Minute lang, wobei Sie das Tuch regelmäßig drehen, um alle Reinigungsmittelreste zu entfernen. Lassen Sie den Luftbefeuchter vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder mit dem Therapiegerät verbinden.
- Untersuchen Sie das Gehäuse des Luftbefeuchters auf Beschädigungen und ersetzen Sie es bei Bedarf.

Auslassanschluss innen

1. Reinigen Sie den Auslassanschluss des Luftbefeuchters, indem Sie diesen mit einem mit einer Lösung aus mildem Geschirrspülmittel (z. B. Dawn Ultra) und Trinkwasser befeuchteten, fusselfreien Tuch abwischen. Die Lösung muss ein Verhältnis von 1 Teelöffel Dawn auf 3,8 Liter Wasser haben. Führen Sie das Tuch zum Reinigen etwa 7 cm weit in die Auslassöffnung ein.
2. Wischen Sie mit einem neuen, fusselfreien, mit Trinkwasser befeuchteten (nicht tropfnassen) Tuch eine Minute lang, wobei Sie das Tuch regelmäßig drehen, um alle Reinigungsmittelreste zu entfernen.
3. Lassen Sie den Luftbefeuchter vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder mit dem Therapiegerät verbinden.

Wassertank und Deckel

Reinigen Sie den Wassertank und den Deckel vor dem ersten Gebrauch. Reinigen Sie den Wassertank und den Deckel täglich von Hand.

1. Drehen Sie die Luftbefeuchter-Einstellung auf „Aus“. Schalten Sie das Therapiegerät aus. Lassen Sie die Heizplatte und das Wasser abkühlen.

WARNUNG: Vor der Entnahme des Wassertanks die Heizplatte des Luftbefeuchters sowie das Wasser ungefähr 15 Minuten lang abkühlen lassen. Bei Kontakt mit der Heizplatte, dem erhitzten Wasser oder der Tankwanne kann es zu Verbrennungen kommen.

WARNUNG: Den Luftbefeuchter vor der Reinigung stets vom Therapiegerät trennen.

WARNUNG: Den Wassertank wöchentlich leeren und reinigen, um Schimmelbildung und Bakterienwachstum vorzubeugen. Die mittlere Abdichtung vollständig abwischen.

2. Öffnen Sie die Abdeckung des Luftbefeuchters mit dem Entriegelungshebel und schieben Sie den Wassertank dann aus dem Luftbefeuchtergehäuse.
3. Drücken Sie die Lasche in der Öffnung oben am Tank zur Vorderseite des Tanks hin ein. Nehmen Sie den Tankdeckel vorsichtig von der Tankbasis ab. Gießen Sie evtl. in der Tankbasis vorhandenes Wasser aus.
4. Tauchen Sie die Teile in eine Lösung aus Trinkwasser und mildem flüssigen Geschirrspülmittel (z. B. Dawn Ultra Geschirrspülmittel) ein und bewegen Sie sie eine Minute lang hin und her. Die Lösung muss ein Verhältnis von 1 Teelöffel mildes flüssiges Geschirrspülmittel auf 3,8 Liter Wasser haben. Waschen Sie die mittlere Abdichtung vorsichtig ab. Spülen Sie die Teile nach dem Waschen per Hand eine Minute lang mit Trinkwasser.
5. Lassen Sie die Teile vollständig an der Luft trocknen.
6. Überprüfen Sie die Teile, um sicherzustellen, dass sie sichtbar sauber sind. Wischen Sie die Teile bei Bedarf mit einem feuchten, fusselfreien Tuch ab.
7. Überprüfen Sie den Tank und die mittlere Abdichtung auf Schäden. Tauschen Sie möglicherweise beschädigte Teile aus.
8. Setzen Sie den Tank wieder zusammen, indem Sie die Scharniere am Tankdeckel über die beiden Laschen an der Rückseite der Tankbasis setzen. Schließen Sie den Deckel, bis die Lasche am Deckel wieder unter der Lippe in der Tankbasis einrastet. Überprüfen Sie den Tank. Wenn der Deckel richtig geschlossen ist, sollte der Deckel ganz auf der mittleren Abdichtung und fest auf der Tankbasis sitzen, sodass die Lasche leicht wieder einrasten kann.
9. Befüllen Sie den Wassertank vor Gebrauch mit destilliertem Wasser (gemäß den Anweisungen im Abschnitt „Täglicher Gebrauch“) und überschreiten Sie dabei nicht die vorne und an den Seiten des Tanks markierte maximale Fülllinie.
10. Überprüfen Sie den Wassertank auf Lecks oder Schäden. Falls der Wassertank Anzeichen von Abnutzung oder Beschädigung aufweist, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Fachhändler, um einen Ersatz zu erhalten.

Hinweis: Wenn sich der Deckel nicht leicht auf der Basis schließen lässt, trennen Sie die zwei Teile, setzen Sie den Tank wieder zusammen und untersuchen Sie ihn erneut. Den Wassertank nicht verwenden, wenn der Tankdeckel nicht gut auf der Tankbasis sitzt.

Abdichtung der Luftbefeuchterklappe, Dry Box, Dry Box-Abdichtung und Einlassabdichtung

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Luftbefeuchters mit dem Entriegelungshebel und schieben Sie den Wassertank dann aus dem Luftbefeuchtergehäuse.
2. Entfernen Sie die Dry Box-Einheit gemäß den Anweisungen unter „Wassertank und Deckel, Abdichtung der Luftbefeuchterklappe, Dry Box-Abdichtung, Dry Box, Einlassabdichtung und beheizter Schlauch“. Achten Sie darauf, die Dry Box-Abdichtung und die Einlassabdichtung aus der Dry Box-Einheit zu entfernen.
3. Entfernen Sie die Abdichtung der Luftbefeuchterklappe.
4. Reinigen Sie die Dry Box-Einheit, die Abdichtung der Luftbefeuchterklappe, die Dry Box-Abdichtung und die Einlassabdichtung, indem Sie sie in eine Lösung aus Trinkwasser und mildem flüssigen Geschirrspülmittel (z. B. Dawn Ultra Geschirrspülmittel) eintauchen und eine Minute lang hin- und herbewegen. Die Lösung muss ein Verhältnis von 1 Teelöffel flüssiges Geschirrspülmittel auf 3,8 Liter Wasser haben. Spülen Sie die Teile eine Minute lang mit Trinkwasser.
5. Lassen Sie sie vollständig an der Luft trocknen.
6. Überprüfen Sie die Teile, um sicherzustellen, dass sie sichtbar sauber sind. Wiederholen Sie die Reinigungsschritte bei Bedarf.
7. Die Teile visuell auf Sauberkeit prüfen. Wiederholen Sie die Reinigungsschritte, falls bei der Sichtprüfung noch Verschmutzungen sichtbar sind.
8. Setzen Sie die Dry Box-Abdichtung, die Einlassabdichtung und die Abdichtung der Luftbefeuchterklappe wieder zusammen.

Beheizter Schlauch

Reinigen Sie den beheizten Schlauch vor der ersten Verwendung und danach wöchentlich.

WICHTIG: Wird das Gerät an mehreren Patienten verwendet, vor jedem neuen Benutzer die im Abschnitt „Desinfektionsverfahren in Krankenhäusern und medizinischen Einrichtungen“ beschriebenen Schritte durchführen.

1. Trennen Sie den beheizten Schlauch vom beheizten Luftbefeuchter. Lesen Sie dazu die Anweisungen im Abschnitt „Trennen des optionalen beheizten Schlauchs“ weiter oben in diesem Handbuch.
2. Reinigen Sie den beheizten Schlauch und dessen Anschlüsse vorsichtig eine Minute lang in einer Lösung aus Trinkwasser und einem milden flüssigen Geschirrspülmittel (z. B. Dawn Ultra Geschirrspülmittel), um mögliche Ablagerungen aus dem Schlauch und den Anschlüssen zu entfernen. Die Lösung muss ein Verhältnis von 1 Teelöffel flüssiges Geschirrspülmittel auf 3,8 Liter Wasser haben.

Hinweis: Achten Sie darauf, die gesamte Innenfläche des Schlauchs zu reinigen, indem Sie sicherstellen, dass dieser vollständig in der Reinigungslösung eingetaucht ist, während Sie ihn vorsichtig mit der Hand bewegen.

3. Spülen Sie den Schlauch und die Anschlüsse eine Minute lang gründlich mit Wasser, um alle Spülmittelreste zu entfernen. Verwenden Sie mindestens 11,4 Liter Trinkwasser zum Spülen.
4. Lassen Sie ihn dann vor Sonnenlicht geschützt an der Luft vollständig trocknen.
5. Prüfen Sie den Schlauch und die Anschlüsse auf sichtbare Sauberkeit. Wiederholen Sie die Reinigungsschritte, falls bei der Sichtprüfung noch Verschmutzungen sichtbar sind.
6. Untersuchen Sie den beheizten Schlauch auf Schäden und Abnutzung (Risse, Abrieb, Löcher usw.). Entsorgen und ersetzen Sie den Schlauch bei Bedarf.

Anweisungen für die Desinfektion zu Hause

Außenfläche des Luftbefeuchtergehäuses und Außenfläche der Luftauslassöffnung

Verwenden Sie für die wöchentliche Desinfektion 70%igen Isopropylalkohol und gehen Sie gemäß den folgenden Schritten vor.

1. Verwenden Sie ein mit 70%igem Isopropylalkohol befeuchtetes, fusselfreies Tuch, um den Alkohol auf die Außenfläche des Luftbefeuchters aufzutragen und die Oberflächen gründlich zu benetzen. Ein weiteres mit Alkohol befeuchtetes, fusselfreies Tuch kann verwendet werden, um die Außenfläche des Luftauslassanschlusses des Luftbefeuchters abzuwischen.

Hinweis: Achten Sie besonders auf alle Ecken und Spalten.

2. Halten Sie die Flächen 5 Minuten lang feucht.
3. Wischen Sie mit einem neuen, fusselfreien, mit Trinkwasser befeuchteten (nicht tropfnassen) Tuch eine Minute lang, wobei Sie das Tuch regelmäßig drehen, um alle Rückstände zu entfernen.
4. Lassen Sie ihn dann vor Sonnenlicht geschützt an der Luft vollständig trocknen.
5. Führen Sie eine Sichtprüfung auf Sauberkeit durch.
6. Überprüfen Sie die Teile auf Beschädigungen oder Verschleißspuren und ersetzen Sie sie, wenn nötig.

Führen Sie die wöchentliche Desinfektion mit einer 10%igen Bleichmittellösung gemäß den folgenden Schritten durch.

1. Verwenden Sie ein mit einer 10%igen Chlorbleichlösung (6 % Natriumhypochlorit) und Trinkwasser im Verhältnis 1 zu 9 befeuchtetes, fusselfreies Tuch, um die Bleichmittellösung auf die Außenfläche des Luftbefeuchters aufzutragen und die Oberflächen gründlich zu benetzen. Ein weiteres mit einer 10%igen Chlorbleichlösung befeuchtetes, fusselfreies Tuch kann verwendet werden, um die Außenfläche des Luftauslassanschlusses des Luftbefeuchters abzuwischen.

Hinweis: Achten Sie besonders auf alle Ecken und Spalten.

2. Halten Sie die Außenflächen 2 Minuten lang feucht.
3. Wischen Sie mit einem fusselfreien, mit Trinkwasser befeuchteten (nicht tropfnassen) Tuch mindestens eine Minute, wobei Sie das Tuch regelmäßig drehen, um alle Bleichereste zu entfernen.
4. Lassen Sie das Gerät vollständig an der Luft trocknen, bevor Sie das Netzkabel einstecken.
5. Untersuchen Sie das Gerät und alle Schlauchsystemteile nach der Desinfektion auf Beschädigungen. Wenden Sie sich bei Beschädigungen an den Kundendienst von Philips Respironics. Beschädigte Teile sind auszuwechseln.

Auslassanschluss innen

Verwenden Sie für die wöchentliche Desinfektion 70%igen Isopropylalkohol und gehen Sie gemäß den folgenden Schritten vor.

1. Bringen Sie die Abschlusskappe der Desinfektionshilfe unten am Luftauslassanschluss (innerhalb der Abdeckung des Luftbefeuchters) und das Trichterende oben am Luftauslassanschluss an.
2. Schließen Sie die Abdeckung und gießen Sie den 70%igen Isopropylalkohol in den Trichter. Stellen Sie dabei sicher, dass die Innenfläche vollständig gefüllt und dass die Außenkanten des Luftauslassanschlusses in den 70%igen Isopropylalkohol eingetaucht sind.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der 70%ige Isopropylalkohol die Kanten des Luftauslassanschlusses vollständig bedeckt.

3. Lassen Sie den Luftauslassanschluss 5 Minuten lang eingetaucht.
4. Lassen Sie den Isopropylalkohol ab und entfernen Sie dann die Abschlusskappe und den Trichter.
5. Bringen Sie den Trichter wieder unten am Luftauslassanschluss an (innerhalb der Abdeckung des Luftbefeuchters).
6. Spülen Sie den Luftauslassanschluss (einschließlich der Außenkanten), indem Sie ihn mit Trinkwasser füllen und das Wasser 1 Minute lang einwirken lassen, bevor Sie es ablassen.

Hinweis: Trichter und Kappe müssen innerhalb von 10 Minuten nach der Desinfektion abgespült werden.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Flächen, die mit dem Isopropylalkohol in Berührung gekommen sind (die gesamte Innenfläche und die Außenkanten), mit Wasser abgespült werden.

7. Lassen Sie die Teile bei geöffneter Abdeckung des Luftbefeuchters an der Luft trocknen.
8. Setzen Sie den Wassertank und die Abdichtung der Luftbefeuchterklappe wieder ein.
9. Prüfen Sie den Luftauslassanschluss auf Beschädigungen oder Verschleißerscheinungen (Risse, Abrieb usw.). Entsorgen und ersetzen Sie den Luftbefeuchter, wenn bei der Prüfung des Luftauslassanschlusses Beschädigungen oder Verschleißerscheinungen festgestellt wurden.

Abdichtung der Luftbefeuchterklappe, Dry Box, Einlassabdichtung, Dry Box-Abdichtung, Wassertank und Tankdeckel

Die Abdichtung der Luftbefeuchterklappe, die Dry Box, die Einlassabdichtung, die Dry Box-Abdichtung, der Wassertank und der Tankdeckel können alle 3 Tag mit 70%igem Isopropylalkohol desinfiziert werden. Gehen Sie gemäß den folgenden Schritten vor.

1. Entfernen Sie den Wassertank unter Befolgung der unter „Anweisungen für die Reinigung zu Hause“ beschriebenen Anweisungen.
2. Entfernen Sie die Dry Box-Einheit gemäß den Anweisungen unter „Wassertank und Deckel, Abdichtung der Luftbefeuchterklappe, Dry Box-Abdichtung und Dry Box“. Achten Sie darauf, die Dry Box-Abdichtung und die Einlassabdichtung aus der Dry Box-Einheit zu entfernen.
3. Entfernen Sie die Abdichtung der Luftbefeuchterklappe.
4. Tauchen Sie den Wassertank, die Komponenten der Dry-Box-Einheit, einschließlich Dry-Box-Dichtung und Einlassdichtung, sowie die Abdichtung der Luftbefeuchterklappe separat in 70%igen Isopropylalkohol ein. Tauchen Sie die Teile fünf Minuten lang unter leichtem Bewegen in die Lösung.
5. Spülen Sie die Teile eine Minute lang mit Trinkwasser.
6. Lassen Sie die Teile vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt vollständig an der Luft trocknen.
7. Führen Sie eine Sichtprüfung auf Sauberkeit durch.
8. Überprüfen Sie die Teile auf Beschädigungen oder Verschleißspuren und ersetzen Sie sie, wenn nötig.

Reinigung in Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen

Außenflächen von Luftbefeuchtergehäuse und Auslassanschluss

WARNUNG: Vor der Entnahme des Wassertanks die Heizplatte des Luftbefeuchters sowie das Wasser ungefähr 15 Minuten lang abkühlen lassen. Bei Kontakt mit der Heizplatte, dem erhitzten Wasser oder der Tankwanne kann es zu Verbrennungen kommen.

WARNUNG: Vor der Reinigung des Luftbefeuchters diesen stets vom Therapiegerät trennen.

1. Öffnen Sie die Abdeckung des Luftbefeuchters mit dem Entriegelungshebel und schieben Sie den Wassertank dann aus dem Luftbefeuchtergehäuse.
2. Reinigen Sie die Außenflächen von Luftbefeuchtergehäuse und Auslassanschluss und die Heizplatte, indem Sie sie eine Minute lang mit einem mit einer Lösung aus mildem flüssigen Geschirrspülmittel (z. B. Dawn Ultra) und Trinkwasser befeuchteten, fusselfreien Tuch abwischen. Die Lösung muss ein Verhältnis von 1 Teelöffel flüssiges Geschirrspülmittel auf 3,8 Liter Wasser haben.
3. Wischen Sie mit einem neuen, fusselfreien, mit Trinkwasser befeuchteten (nicht tropfnassen) Tuch eine Minute lang, wobei Sie das Tuch regelmäßig drehen, um alle Reinigungsmittelreste zu entfernen. Lassen Sie den Luftbefeuchter vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder mit dem Therapiegerät verbinden.
4. Untersuchen Sie das Gehäuse des Luftbefeuchters auf Beschädigungen und ersetzen Sie es bei Bedarf.

Auslassanschluss innen

VORSICHT: Hinsichtlich der Konzentration und der Kontaktzeiten sind die Anweisungen des Herstellers der enzymatischen Reinigungsmittel zu beachten. Philips Respironics hat Medizime LF in einer Konzentration von 1 oz. pro 3,8 Liter Trinkwasser validiert. Jegliche Abweichung von diesen Anweisungen oder den Anweisungen des Herstellers, einschließlich der Verwendung von Reinigungsmitteln, die in dieser Anleitung nicht aufgeführt sind, kann die Leistung des Produkts beeinträchtigen. Beachten Sie alle zusätzlichen Warn- und Vorsichtshinweise in den jeweiligen Anweisungen.

Führen Sie die wöchentliche Reinigung mit einem handelsüblichen enzymatischen Reinigungsmittel (z. B. Medizime LF) gemäß den folgenden Schritten durch.

1. Bringen Sie die Abschlusskappe der Desinfektionshilfe unten am Luftauslassanschluss (innerhalb der Abdeckung des Luftbefeuchters) und das Trichterende oben am Luftauslassanschluss an.
2. Schließen Sie die Abdeckung und gießen Sie das enzymatische Reinigungsmittel in den Trichter. Stellen Sie dabei sicher, dass die Innenfläche des Luftauslassanschlusses vollständig gefüllt und dass die Außenkanten des Luftauslassanschlusses vollständig in das enzymatische Reinigungsmittel eingetaucht sind.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das enzymatische Reinigungsmittel die Kanten des Luftauslassanschlusses vollständig bedeckt.

3. Lassen Sie den Luftauslassanschluss 2 bis 3 Minuten lang eingetaucht.
4. Lassen Sie das enzymatische Reinigungsmittel ab und entfernen Sie dann die Abschlusskappe und den Trichter.
5. Bringen Sie den Trichter wieder unten am Luftauslassanschluss an (innerhalb der Abdeckung des Luftbefeuchters).
6. Spülen Sie den Luftauslassanschluss (einschließlich der Außenkanten), indem Sie ihn mit Trinkwasser füllen und das Wasser 1 Minute lang einwirken lassen, bevor Sie es ablassen.

Hinweis: Trichter und Kappe müssen innerhalb von 10 Minuten nach der Reinigung abgespült werden.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Flächen, die mit dem enzymatischen Reinigungsmittel in Berührung gekommen sind (die gesamte Innenfläche und die Außenkanten), mit Wasser abgespült werden.

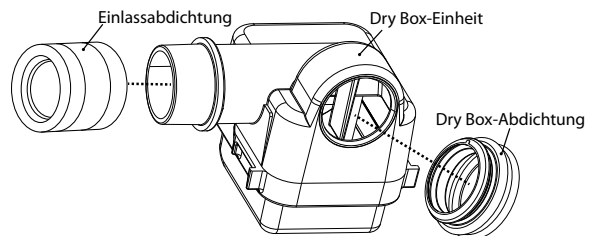
7. Lassen Sie die Teile bei geöffneter Abdeckung des Luftbefeuchters an der Luft trocknen.
8. Setzen Sie den Wassertank und die Abdichtung der Luftbefeuchterklappe wieder ein.
9. Prüfen Sie den Luftauslassanschluss auf Beschädigungen oder Verschleißerscheinungen (Risse, Abrieb usw.). Entsorgen und ersetzen Sie den Luftbefeuchter, wenn bei der Prüfung des Luftauslassanschlusses Beschädigungen oder Verschleißerscheinungen festgestellt wurden.

Wassertank und Deckel, Abdichtung der Luftbefeuchterklappe, Dry Box-Abdichtung, Dry Box, Einlassabdichtung und beheizter Schlauch

VORSICHT: Hinsichtlich der Konzentration und der Kontaktzeiten sind die Anweisungen des Herstellers der enzymatischen Reinigungsmittel zu beachten. Philips Respironics hat Medizime LF in einer Konzentration von 1 oz. pro 3,8 Liter Trinkwasser validiert. Jegliche Abweichung von diesen Anweisungen oder den Anweisungen des Herstellers, einschließlich der Verwendung von Reinigungsmitteln, die in dieser Anleitung nicht aufgeführt sind, kann die Leistung des Produkts beeinträchtigen. Beachten Sie alle zusätzlichen Warn- und Vorsichtshinweise in den jeweiligen Anweisungen.

Reinigen Sie den Wassertank vor dem ersten Gebrauch. Reinigen Sie vor einer hochgradigen Desinfektion mit einem handelsüblichen enzymatischen Reinigungsmittel (z. B. Medizime LF).

1. Kippen Sie das Luftbefeuchtergehäuse nach hinten und drücken Sie gleichzeitig mit einem kleinen flachen Schraubendreher oder mit dem Daumen auf die Entriegelung in der Mitte unten an der Rückseite, um die Dry Box-Einheit des Luftbefeuchters zu entfernen.
2. Entfernen Sie die Dry Box-Abdichtung und die Einlassabdichtung aus der Dry Box-Einheit.
3. Tauchen Sie die Komponenten 2 bis 3 Minuten lang in ein handelsübliches enzymatisches Reinigungsmittel (z. B. Medizime LF) ein und bewegen Sie sie vorsichtig hin und her, um mögliche Ablagerungen zu entfernen.



4. Spülen Sie die Teile einzeln durch 1 Minute langes Eintauchen in mindestens 11,4 Liter Trinkwasser und bewegen Sie sie dabei vorsichtig mit der Hand.
5. Lassen Sie das Wasser von den Teilen abfließen.
6. Lassen Sie ihn dann vor Sonnenlicht geschützt an der Luft vollständig trocknen.
7. Prüfen Sie die Komponenten auf Schäden und Verschleiß (Risse, Abrieb, Löcher usw.). Entsorgen und ersetzen Sie beschädigte Komponenten, wenn erforderlich.
8. Führen Sie eine Sichtprüfung auf Sauberkeit durch. Wiederholen Sie die Reinigungsschritte, falls bei der Sichtprüfung noch Verschmutzungen sichtbar sind.
9. Setzen Sie die Dry Box-Einheit, die Einlassabdichtung und die Dry Box-Abdichtung wieder zusammen.

Desinfektionsverfahren in Krankenhäusern und medizinischen Einrichtungen

Die Reinigung der Komponenten muss abgeschlossen sein, bevor eine Desinfektion durchgeführt werden kann. Siehe Anweisungen im Abschnitt „Reinigung in Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen“.

VORSICHT: Philips Respironics empfiehlt ausschließlich die in diesem Handbuch beschriebenen Reinigungs- und Desinfektionsverfahren für Krankenhäuser und medizinische Einrichtungen. Bei Verwendung anderer, nicht von Philips Respironics angegebener Reinigungs- und Desinfektionsverfahren kann die fortdauernde Leistung oder die Haltbarkeit des Geräts nicht garantiert werden. Befolgen Sie bei den Desinfektionsverfahren die Anweisungen des Herstellers.

VORSICHT: Befolgen Sie alle Anweisungen des Herstellers des Desinfektionsmittels. Jegliche Abweichung von diesen Anweisungen oder den Anweisungen des Herstellers, einschließlich der Verwendung von Reinigungsmitteln, die in dieser Anleitung nicht aufgeführt sind, kann die Leistung des Produkts beeinträchtigen. Beachten Sie alle zusätzlichen Warn- und Vorsichtshinweise in den jeweiligen Anweisungen.

Wassertank und Deckel, Einlassabdichtung, Abdichtung der Luftbefeuchterklappe, Dry Box-Abdichtung, Dry Box, Einlassabdichtung und beheizter Schlauch

Hinweis: Bei Verwendung der unten genannten Desinfektionsverfahren können der Wassertank und Deckel und der beheizte Schlauch einer Desinfektion alle 3 Tage über 6 Monate hinweg (60 Zyklen) mit Cidex OPA standhalten. Der Wassertank und Deckel und die Abdichtung der Luftbefeuchterklappe können einer thermischen Desinfektion alle 3 Tage über 1 Jahr hinweg (maximal 122 Zyklen) standhalten. Die Dry Box, die Einlassabdichtung, die Dry Box-Abdichtung und der beheizte Schlauch können einer thermischen Desinfektion alle 3 Tage über 6 Monate hinweg (maximal 60 Zyklen) standhalten.

1. Reinigen Sie das Gerät gemäß den Anweisungen im Abschnitt „Reinigung in Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen: Außenflächen von Luftbefeuchtergehäuse und Auslassanschluss“ des Benutzerhandbuchs.
2. Verwenden Sie eines der folgenden Verfahren, um alle Außenflächen des Geräts zu desinfizieren.
 - Thermische Desinfektion – Eintauchen in ein Bad aus sterilem, deionisiertem Wasser bei $75\text{ °C} \pm 2\text{ °C}$ für 30 Minuten (Wassertank und Deckel, Abdichtung der Luftbefeuchterklappe, Dry Box-Abdichtung, Einlassabdichtung, Dry Box und beheizter Schlauch)
 - Cidex OPA – Eintauchen und Hin- und Herbewegen in unverdünntem Cidex OPA für 12 Minuten bei mindestens 20 °C (nur Wassertank und Deckel und beheizter Schlauch)

Hinweis: Bei Verwendung von Cidex OPA gründlich 3 Mal nacheinander mit je 7,6 Liter Trinkwasser spülen und vor dem nächsten Gebrauch vollständig an der Luft trocknen lassen.

VORSICHT: Befolgen Sie alle Anweisungen des Herstellers des Desinfektionsmittels. Bei einer Abweichung von diesen Anweisungen oder den Herstelleranweisungen sowie bei Verwendung von nicht in diesem Handbuch aufgelisteten Reinigungs- und Desinfektionsmitteln kann die Leistungsfähigkeit des Produkts beeinträchtigt werden. Beachten Sie alle zusätzlichen Warn- und Vorsichtshinweise in den jeweiligen Anweisungen.

VORSICHT: Behandeln Sie den Tank, die Abdichtung der Luftbefeuchterklappe und den beheizten Schlauch beim Spülen mit Wasser als unterschiedliche Medizinprodukte. So dürfen Tank, Abdichtung der Luftbefeuchterklappe und beheizter Schlauch z. B. nicht im selben Wasser gespült werden.

3. Nach der Desinfektion mit Cidex OPA spülen Sie die Dry Box-Einheit, die Dry Box-Dichtung und die Einlassabdichtung jeweils mindestens 3 Mal mit mindestens 7,6 Liter Wasser. Lassen Sie die Komponenten anschließend vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt an der Luft trocknen.
4. Überprüfen Sie die Komponenten auf Beschädigungen und Verschleiß (Risse, Abrieb usw.). Entsorgen und ersetzen Sie sie bei Bedarf.
5. Befestigen Sie die Dry Box-Abdichtung und die Einlassabdichtung an der Dry Box-Einheit. Verbinden Sie sie erneut mit dem Luftbefeuchtergehäuse, indem Sie die Einheit wieder einschieben, bis sie fest einrastet.

Luftbefeuchtergehäuse (Außenflächen)

Die Außenflächen des Geräts sollten alle drei Tage oder bei Bedarf öfter sowie bei einem Patientenwechsel desinfiziert werden.

Wenn das Gerät für mehrere Benutzer verwendet wird, sollten die Außenflächen zwischen den Anwendungen bei unterschiedlichen Patienten desinfiziert werden. Befolgen Sie hierfür die folgenden Schritte:

1. Reinigen Sie das Gerät gemäß den Anweisungen im Abschnitt „Reinigung in Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen: Außenflächen von Luftbefeuchtergehäuse und Auslassanschluss“ des Benutzerhandbuchs.
2. Verwenden Sie eines der folgenden Verfahren, um alle Außenflächen des Geräts zu desinfizieren.

Isopropylalkohol (70 %)

- Verwenden Sie ein fusselfreies, mit Isopropylalkohol befeuchtetes (nicht tropfnasses) Tuch, um das Äußere des Gehäuses gründlich abzuwischen.
- Halten Sie die Außenflächen 5 Minuten lang feucht.

DisCide Ultra-Desinfektionstücher

- Verwenden Sie DisCide Ultra-Desinfektionstücher, um das Äußere des Gehäuses gründlich abzuwischen.
- Halten Sie die Außenflächen 1 Minute lang feucht.

Chlorbleiche (6 % Natriumhypochlorit) und Trinkwasser im Verhältnis 1 zu 9

- Verwenden Sie ein fusselfreies, mit der Chlorbleichelösung befeuchtetes (nicht tropfnasses) Tuch, um das Äußere des Gehäuses gründlich abzuwischen.
 - Halten Sie die Außenflächen 2 Minuten lang feucht.
3. Achten Sie besonders auf alle Ecken und Spalten der Außenflächen des Geräts.
 4. Halten Sie die Flächen während der für das verwendete Desinfektionsmittel angegebenen Zeit feucht (siehe oben).
 5. Wischen Sie mit einem fusselfreien, mit Trinkwasser befeuchteten (nicht tropfnassen) Tuch mindestens eine Minute lang nach, wobei Sie das Tuch regelmäßig drehen, um alle Reinigungsmittelreste zu entfernen.
 6. Lassen Sie das Gerät vollständig an der Luft trocknen, bevor Sie das Netzkabel einstecken.
 7. Untersuchen Sie das Gerät und alle Schlauchsystemteile nach der Desinfektion auf Beschädigungen. Wenden Sie sich bei Beschädigungen an den Kundendienst von Philips Respironics. Beschädigte Teile sind auszuwechseln.

Auslassanschluss innen

Die Reinigung der Komponenten muss abgeschlossen sein, bevor eine Desinfektion durchgeführt werden kann. Siehe Anweisungen im Abschnitt „Reinigung in Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen“.

- Cidex OPA – Eintauchen in unverdünntem Cidex OPA für 12 Minuten bei mindestens 20 °C (nur Wassertank und Deckel und beheizter Schlauch)

Hinweis: Bei Verwendung von Cidex OPA gründlich 3 Mal nacheinander mit je 7,6 Liter Trinkwasser spülen und vor dem nächsten Gebrauch vollständig an der Luft trocknen lassen.

VORSICHT: Befolgen Sie sämtliche Anweisungen des Herstellers der Desinfektionslösung. Bei Abweichung von diesen Anweisungen oder von den Herstelleranweisungen oder bei Verwendung von nicht in dieser Gebrauchsanweisung aufgelisteten Wirkstoffen kann die Leistungsfähigkeit des Produkts beeinträchtigt werden. Beachten Sie alle zusätzlichen Warn- und Vorsichtshinweise in den jeweiligen Anweisungen. Beachten Sie, dass die Innenfläche des Luftauslassanschlusses nach der Befüllung vollständig mit der Desinfektionslösung bedeckt ist.

1. Reinigen Sie das Gerät gemäß den Anweisungen im Abschnitt „Reinigung in Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen: Auslassanschluss innen“ des Benutzerhandbuchs.
2. Bringen Sie die Abschlusskappe der Desinfektionshilfe unten am Luftauslassanschluss (innerhalb der Abdeckung des Luftbefeuchters) und das Trichterende oben am Luftauslassanschluss an.

3. Schließen Sie die Abdeckung und gießen Sie die Desinfektionslösung in den Trichter. Stellen Sie dabei sicher, dass die Innenfläche des Luftauslassanschlusses vollständig gefüllt und dass die Außenkanten des Luftauslassanschlusses vollständig in die Desinfektionslösung eingetaucht sind.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Desinfektionslösung die Kanten des Luftauslassanschlusses vollständig bedeckt.

4. Lassen Sie den Luftauslassanschluss für 12 Minuten in unverdünntem Cidex OPA bei mindestens 20 °C untergetaucht.
5. Lassen Sie die Desinfektionslösung ab und entfernen Sie dann die Abschlusskappe und den Trichter.
6. Bringen Sie den Trichter wieder unten am Luftauslassanschluss an (innerhalb der Abdeckung des Luftbefeuchters).
7. Nach der Desinfektion spülen Sie den Auslassanschluss mindestens 3 Mal mit mindestens 7,6 Liter Wasser. Lassen Sie ihn anschließend vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt an der Luft trocknen.

Hinweis: Trichter und Kappe müssen innerhalb von 10 Minuten nach der Desinfektion abgespült werden.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Flächen, die mit dem Desinfektionsmittel in Berührung gekommen sind (die gesamte Innenfläche und die Außenkanten), mit Wasser abgespült werden.

8. Lassen Sie die Teile bei geöffneter Abdeckung des Luftbefeuchters an der Luft trocknen.
9. Setzen Sie den Wassertank und die Abdichtung der Luftbefeuchterklappe wieder ein.
10. Prüfen Sie den Luftauslassanschluss auf Beschädigungen oder Verschleißerscheinungen (Risse, Abrieb usw.). Entsorgen und ersetzen Sie den Luftbefeuchter, wenn bei der Prüfung des Luftauslassanschlusses Beschädigungen oder Verschleißerscheinungen festgestellt wurden.

Wartung

Der Luftbefeuchter benötigt keinerlei routinemäßige Wartung. Falls ein Teil des Luftbefeuchters abgenutzt oder beschädigt ist, wenden Sie sich an Philips Respironics oder an Ihren medizintechnischen Betreuer. Zusätzliche Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Fehlerbehebung“ in diesem Handbuch.

Verreisen mit dem System

Packen des Systems

1. Nehmen Sie die Wasserkammer heraus und gießen Sie alles Wasser aus.
2. Setzen Sie die leere Wasserkammer wieder in das Gerät.
3. Packen Sie den Luftbefeuchter in Ihr Handgepäck.

VORSICHTSHINWEIS: Verschieben Sie den Luftbefeuchter nicht, während Wasser in der Wasserkammer vorhanden ist.

Beim Verreisen darf die optionale Tragetasche für Ihr Therapiegerät nur als Handgepäck verwendet werden. Die Tragetasche schützt den Luftbefeuchter nicht, wenn sie als Gepäck aufgegeben wird.

Um die Abfertigung am Flughafen-Check-In zu erleichtern, befindet sich an der Unterseite des Luftbefeuchters ein Symbol, das diesen als medizinisches Gerät ausweist. Es kann auch hilfreich sein, dieses Handbuch mit sich zu führen, damit Sie dem Sicherheitspersonal das Gerät besser erklären können.

Wenn Sie in ein Land mit einer anderen Netzspannung als der gerade von Ihnen mit dem Therapiegerät benutzten verreisen, ist u.U. ein anderes Netzkabel oder ein internationaler Adapter erforderlich, damit das Netzkabel den örtlichen Anforderungen entspricht. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem medizintechnischen Betreuer.


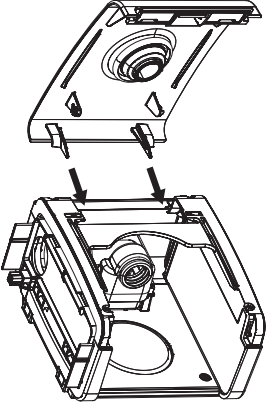
Entsorgung

Das Produkt gemäß den örtlichen Vorschriften zur Abfallsammlung und zum Recycling entsorgen. Weitere Informationen finden Sie unter www.philips.com/recycling.

Fehlerbehebung

In der nachstehenden Tabelle sind einige Probleme, die bei Ihrem Luftbefeuchter auftreten können, zusammen mit möglichen Lösungen aufgeführt.

PROBLEM	URSACHE	AKTION
Beim Anschluss des Luftbefeuchters an das Stromnetz geschieht nichts.	Netz- oder Gleichstromausfall oder das Gerät ist ausgesteckt.	Prüfen Sie, ob Luftbefeuchter und Therapiergerät richtig eingesteckt sind. Bestätigen Sie, dass das Netzkabel richtig am Netzteil angeschlossen und das Netzteilkabel sicher in eine Wandsteckdose gesteckt ist. Falls das Problem weiterhin besteht, verständigen Sie Ihren medizintechnischen Betreuer. Geben Sie den Luftbefeuchter, das Therapiergerät und das Netzteil an Ihren Betreuer zurück, damit dieser bestimmen kann, ob das Problem am Therapiergerät, Luftbefeuchter oder Netzteil liegt.
Großes Leck	Der Schlauch ist nicht richtig angeschlossen und dichtet nicht ordnungsgemäß ab.	Nehmen Sie Maske und Schlauch ab und prüfen Sie sie auf Knicke oder Risse. Falls die Maske bzw. der Schlauch abgenutzt oder beschädigt ist, bitten Sie Ihren medizintechnischen Betreuer oder Philips Respironics um einen neuen Schlauch und/oder eine neue Maske. Wenn der Schlauch nicht beschädigt ist, bringen Sie den Schlauch wieder an, schalten Sie den Luftstrom ein und stellen Sie sicher, dass keine Luft mehr aus dem Anschluss austritt.
	Das Therapiergerät liegt nicht richtig am Luftbefeuchter an.	Nehmen Sie das Therapiergerät vom Luftbefeuchter ab und bringen Sie es wieder an. Stellen Sie sicher, dass der Lufteinlass am Luftbefeuchter sicher mit dem Luftauslass am Gerät verbunden ist. Wenn weiterhin ein großes Leck vorhanden ist, könnte dies an einer falsch ausgerichteten oder beschädigten Abdichtung liegen. Abdichtungen können nicht vom Benutzer gewartet werden. Wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer oder an Philips Respironics.
	Die Luftbefeuchterkammer sitzt nicht richtig im Luftbefeuchter.	Entnehmen Sie den Wassertank aus dem Luftbefeuchtergehäuse und setzen Sie ihn dann wieder ein. Achten Sie dabei darauf, ihn so weit wie möglich nach hinten zu drücken. Wenn weiterhin ein großes Leck vorhanden ist, könnte dies an einer falsch ausgerichteten oder beschädigten Abdichtung liegen. Abdichtungen können nicht vom Benutzer gewartet werden. Wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer oder an Philips Respironics.
Das Luftbefeuchter-Symbol (LED) auf dem Therapiergerät blinkt.	Es liegt keine Kommunikation zwischen dem Therapiergerät und dem Luftbefeuchter vor.	Prüfen Sie die Steckdosenspannung und stellen Sie sicher, dass Luftbefeuchter und Therapiergerät richtig eingesteckt sind (siehe Abschnitt „Täglicher Gebrauch“ weiter vorne in diesem Handbuch). Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel richtig am Netzteil des Therapiergeräts angebracht ist. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel richtig in die Wandsteckdose eingesteckt ist. Falls das Problem weiterhin besteht, verständigen Sie Ihren medizintechnischen Betreuer. Geben Sie den Luftbefeuchter, das Therapiergerät und das Netzteil an Ihren Betreuer zurück, damit dieser bestimmen kann, ob das Problem am Therapiergerät, Luftbefeuchter oder Netzteil liegt.
	Das Therapiergerät liegt nicht ordnungsgemäß am Luftbefeuchter an.	Nehmen Sie das Therapiergerät vom Luftbefeuchter ab und bringen Sie es wieder an. Stellen Sie sicher, dass der Lufteinlass seitlich am Luftbefeuchter sicher mit dem Luftauslass seitlich am Gerät verbunden ist.
	Verwendung des falschen Netzteils.	Wenn Sie den optionalen Heizschlauch verwenden, müssen Sie darauf achten, das korrekte 80-W-Netzteil zu verwenden.
	Der Heizschlauch ist nicht richtig angeschlossen oder ist beschädigt.	Nehmen Sie den Heizschlauch ab und überprüfen Sie ihn auf Beschädigungen. Liegt keine Beschädigung vor, schließen Sie den Heizschlauch wieder an. Falls das Problem weiterhin besteht, verständigen Sie Ihren medizintechnischen Betreuer.
	Die Heizplatte wird nicht warm.	Prüfen Sie die Netzverbindungen zum Luftbefeuchter. Falls das Problem weiterhin besteht, verständigen Sie Ihren medizintechnischen Betreuer oder Philips Respironics. Hinweis: Wenn sich das Wasser nicht erwärmt, können Sie den Luftbefeuchter vorübergehend als unbeheizten Passover-Luftbefeuchter verwenden.

PROBLEM	URSACHE	AKTION
Der Luftbefeuchter weist Risse oder Schäden auf.	Der Luftbefeuchter wurde fallen gelassen oder falsch gehandhabt.	Falls der Luftbefeuchter nicht richtig funktioniert, nachdem er fallen gelassen oder falsch gehandhabt wurde, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer oder an Philips Respironics.
Das Therapiegerät funktioniert, doch der Luftstrom des Luftbefeuchters ist niedrig oder fehlt ganz.	Der Luftstrom des Luftbefeuchters ist blockiert.	Verständigen Sie Ihren medizintechnischen Betreuer. Geben Sie Luftbefeuchter und Netzteil an Ihren Betreuer zurück, damit dieser das Problem bestimmen kann.
Die mittlere Abdichtung der Wasserkammer ist beschädigt.	Die Abdichtung kann während des Gebrauchs beschädigt werden.	Untersuchen Sie die Abdichtung auf Risse oder andere Schäden. Wenn sie beschädigt ist, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer.
Übermäßige Kondensation im Schlauch.	Die Einstellung des Befeuchtungsgrads ist zu hoch.	Reduzieren Sie die Einstellung des Befeuchtungsgrads.
	Der Luftbefeuchter ist falsch positioniert.	Bestätigen Sie, dass Luftbefeuchter und Therapiegerät von Klimageräten entfernt aufgestellt sind.
Der Heizschlauch erwärmt sich nicht.	Verwendung des falschen Netzteils.	Darauf achten, das korrekte 80-W-Netzteil zu verwenden. Das korrekte Netzteil sollte das Symbol  aufweisen.
	Die Einstellung des Heizschlauchs beträgt null.	Achten Sie darauf, dass die Einstellung des Heizschlauchs nicht null beträgt. Anweisungen sind dem Benutzerhandbuch des Therapiegeräts zu entnehmen.
Die Luftbefeuchterklappe wurde aus Versehen vom Luftbefeuchter abgenommen.	Die Luftbefeuchterklappe wurde über die eingerastete offene Position hinaus angehoben.	<p>Die Luftbefeuchterklappe kann leicht wieder angebracht werden. Entfernen Sie die Wasserkammer und richten Sie die Scharnierseite der Klappe mit der Rückseite des Luftbefeuchters in einer vollständig offenen Position aus (siehe nachstehende Abbildung). Stellen Sie sicher, dass die Scharniere mit den Rillen des Luftbefeuchters ausgerichtet sind. Bringen Sie die Klappe mit einer Drehbewegung in die geschlossene Position. Sie müssen Druck anwenden, um die Klappe über die eingerastete offene Position zu bewegen. Bestätigen Sie, dass die Klappe richtig funktioniert.</p>  <p>Wenn Sie weitere Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer.</p>

PROBLEM	URSACHE	AKTION
Der Luftbefeuchter ist von Ihrem Tisch oder Nachttisch gefallen.	Der Luftbefeuchter saß vielleicht nicht richtig auf dem Nachttisch oder die Platzierung des Schlauchs hat dazu geführt, dass das Gerät heruntergefallen ist.	<p>Stellen Sie stets sicher, dass Ihr Luftbefeuchter auf einem harten, ebenen Untergrund steht, damit die Gummifüße auf der Unterseite des Luftbefeuchtergehäuses am Untergrund haften können (stellen Sie sicher, dass kein Stoff darunter liegt). Für einen ordnungsgemäßen Betrieb muss der Luftbefeuchter waagrecht stehen.</p> <p>Stellen Sie den Luftbefeuchter außerdem von der Kante des Nachttisches oder Tisches weg auf, damit er nicht aus Versehen heruntergestoßen wird.</p> <p>Falls der Luftbefeuchter herunterfällt und Wasser in das Therapiegerät gelangt, lassen Sie alles Wasser aus dem Therapiegerät ablaufen. Lassen Sie das Gerät an der Luft trocknen, um sicherzustellen, dass es ganz trocken ist, bevor die Stromzufuhr wieder angelegt wird.</p> <p>Wenn die Platzierung des Schlauchs zum Herunterfallen des Luftbefeuchters führt, müssen Sie die Position des Schlauchs ändern. Verlegen Sie den Schlauch hinter dem Kopfbrett des Betts.</p> <p>Falls der Luftbefeuchter nicht richtig funktioniert, nachdem er heruntergefallen ist, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer oder an Philips Respironics.</p>

Hinweis: Informationen zur Fehlerbehebung bei Ihrem Therapiegerät finden Sie im Handbuch des Therapiegeräts.

Beheizter System One Luftbefeuchter der Produktserie Silver – Technische Daten

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur: 5 °C bis 35 °C

Aufbewahrungstemperatur: -20 °C bis 60 °C

Relative Feuchtigkeit (Betrieb und Aufbewahrung): 15 bis 95% (nicht kondensierend)

Atmosphärischer Druck: 77 bis 101 kPa (0–2286 m)

Physische Daten

Abmessungen: 18 cm L x 14 cm B x 10 cm H

Gewicht: Ungefähr 0,89 kg

Nutzungsdauer

Die erwartete Lebensdauer des System One Beheizten Luftbefeuchters beträgt 5 Jahre.

Wasserfüllmenge

325 ml beim empfohlenen Wasserstand

Einhaltung von Normen

Dieses Gerät erfüllt die folgenden Normen:

IEC 60601-1 Allgemeine Sicherheitsanforderungen für medizinische elektrische Geräte

EN ISO 8185 Allgemeine Anforderungen für Luftbefeuchtersysteme

Elektrische Daten

(Wenn der beheizte Luftbefeuchter mit einem Therapiegerät von Philips Respironics verwendet wird)

Wechselstromaufnahme (bei einem 60-W-Netzteil): 100–240 V AC, 50/60 Hz, 2,1 A

Wechselstromaufnahme (bei einem 80-W-Netzteil): 100–240 V AC, 50/60 Hz, 2,0 A

Gleichstromaufnahme: 12 V DC, 6,67 A

Art des Schutzes gegen Stromschlag: Gerät der Klasse II

Grad des Schutzes gegen Stromschlag: Anwendungsteil vom Typ BF

Grad des Schutzes gegen Eindringen von Wasser: Tropfwassergeschützt, IP22

Betriebsmodus: Dauerbetrieb

Elektromagnetische Verträglichkeit: Das Gerät erfüllt die Anforderungen von EN 60601-1-2, 2. Ausgabe.

Heizplatte

Max. Temperatur: 75 °C

Druckabfall mit Luftbefeuchter

Max.: 0,8 cm H₂O bei einem Fluss von 60 l/min

Luftfeuchtigkeit

Luftfeuchtigkeit_{min} Output: 12 mg H₂O/l

Gemessen beim maximalen Luftstrom, 35 °C, 15 % rel. Luftfeuchtigkeit.

Technische Daten des Heizschlauchs**Maximaler empfohlener Druck**

25 cm H₂O

Innendurchmesser

15 mm

Länge

1,83 m

Temperaturbereich des Heizschlauchs

16 °C bis 32 °C

Temperaturschutzschalter des Heizschlauchs

≤ 41 °C

Material

Flexibler Kunststoff und elektrische Bauteile

Elektrische Daten (der Heizschlauch wird über den angeschlossenen beheizten Luftbefeuchter mit Strom versorgt)

Siehe Abschnitt „Elektrische Daten“ der technischen Daten für den beheizten System One Luftbefeuchter der Produktserie Silver.

Umgebungsbedingungen

Siehe Abschnitt „Umgebungsbedingungen“ der technischen Daten für den beheizten System One Luftbefeuchter der Produktserie Silver.

Beschränkte Garantie

Respironics, Inc., ein Unternehmen von Philips („Philips Respironics“), gewährt diese nicht übertragbare, beschränkte Garantie für den System One Luftbefeuchter („Produkt“) dem Kunden, der das Produkt ursprünglich direkt von Philips Respironics erworben hat.

Diese Garantie gilt für Folgendes: Philips Respironics sichert vorbehaltlich der unten aufgeführten Ausschlüsse zu, dass jedes neue Produkt frei von Material- und Herstellungsfehlern ist und bei normalem und sachgemäßem Gebrauch und bei korrekter Wartung gemäß den zutreffenden Anweisungen den technischen Daten des Produkts entsprechend funktioniert.

Laufzeit der Garantie: Zwei (2) Jahre ab dem Versanddatum zum Käufer bzw. dem Datum der Einrichtung durch den Käufer für den Endverbraucher, je nachdem, was länger ist, außer:

- a. Die Garantielaufzeit für Zubehörteile, Ersatzteile und Einwegprodukte, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Schlauchsysteme, Schläuche, Leckvorrichtungen, Auslassventile, Filter und Sicherungen, beträgt ab dem Versanddatum an den Erstkäufer neunzig (90) Tage.

Diese Garantie gilt nicht für Folgendes: Diese Garantie gilt nicht für Software, die Teil des Produkts ist, denn die Software-Garantie ist durch die Software-Lizenz abgedeckt. Diese Garantie gilt nicht für Schäden oder Verletzungen in Bezug auf Produkte, persönliches Eigentum oder Personenschäden durch Unfall, Missbrauch, unsachgemäßen Gebrauch, höhere Gewalt, Wassereintritt, unerlaubte Ozonreinigungs- und -desinfektionsverfahren, andere unerlaubte Reinigungs- und Desinfektionsverfahren, Instandsetzung oder Veränderung durch andere als Philips Respironics oder seinen autorisierten Kundendienst; diese Garantie gilt nicht bei Bedienungsfehlern gemäß den Bestimmungen und Anweisungen des Benutzerhandbuchs; darüber hinaus gilt diese Garantie nicht bei mangelnder Sorgfalt, bei Netzwerkunterbrechung (z. B. 2G, 3G usw.) durch einen Träger (z. B. ATT, Verizon usw.), oder bei anderen Defekten, die nicht im Zusammenhang mit Material- oder Herstellungsfehlern stehen. Diese Garantie ist nicht übertragbar. Falls Philips Respironics feststellen sollte, dass ein zur Wartung eingeschicktes Produkt bzw. das vorgebrachte Problem nicht von dieser beschränkten Garantie abgedeckt wird, kann Philips Respironics eine Gebühr für Bearbeitung und Rücksendung erheben.

Philips Respironics wird Folgendes tun: Falls ein Produkt während des Garantiezeitraums den hier aufgeführten Garantien nicht entspricht, wird Philips Respironics das Produkt, nach Philips Respironics alleinigem Ermessen, reparieren, ersetzen oder den ursprünglichen Verkaufspreis zurückerstatten. Philips Respironics kann neue oder wiederaufbereitete Baugruppen, Komponenten und Teile bei der Reparatur sowie neue oder rezertifizierte überholte Geräte als Ersatz verwenden. Die Restlaufzeit der ursprünglichen Garantielaufzeit gilt für jedes Produkt bzw. jede Komponente eines im Zuge dieser Garantie reparierten oder ersetzten Produktes.

Haftungsausschluss; Haftungsbeschränkung: ABGESEHEN VON DEN BESTIMMUNGEN DIESER BESCHRÄNKTEN GARANTIE GIBT PHILIPS RESPIRONICS KEINERLEI GARANTIE HINSICHTLICH DES PRODUKTS ODER SEINER QUALITÄT ODER SEINER LEISTUNGSFÄHIGKEIT, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND. PHILIPS RESPIRONICS WEIST INSBESONDERE DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER MARKTFÄHIGKEIT UND DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK AB. DIE MAXIMALE HAFTBARKEIT VON PHILIPS RESPIRONICS IM RAHMEN DIESER GARANTIE ÜBERSCHREITET UNTER KEINEN UMSTÄNDEN DEN URSPRÜNGLICHEN KAUFPREIS, UND PHILIPS RESPIRONICS ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR WIRTSCHAFTLICHE VERLUSTE, ENTGANGENE GEWINNE, GEMEINKOSTEN ODER BEILÄUFIG ENTSTANDENE ODER FOLGESCHÄDEN. Reparatur, Austausch oder Erstattung des Kaufpreises durch Philips Respironics ist das einzige und ausschließliche Rechtsmittel des ursprünglichen Käufers im Rahmen dieser Garantie.

Diese Gewährleistung gibt Ihnen bestimmte Rechte, und Sie haben möglicherweise noch weitere Rechte, die jedoch von Land zu Land verschieden sein können. In einigen Staaten ist der Ausschluss oder die Beschränkung von Neben- oder Folgeschäden nicht zulässig, sodass der oben aufgeführte Ausschluss bzw. die Beschränkungen möglicherweise nicht auf Sie zutreffen.

So erhalten Sie Unterstützung bei Garantiefällen: Kontaktieren Sie als Patient Ihren autorisierten Philips Respironics-Händler vor Ort. Kontaktieren Sie als Händler

1001 Murry Ridge Lane
Murrysville, Pennsylvania 15668-8550 USA
+1-724-387-4000



REF 1120331



Respironics Inc.
1001 Murry Ridge Lane
Murrysville, PA 15668 USA



Respironics Deutschland GmbH & Co. KG
Gewerbestrasse 17
82211 Herrsching, Deutschland



1120331 R05
RWS 06/28/2022
German